

FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK

AUFGABEN

PRÜFER: Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

TERMIN: 05. September 2019 09.00 – 11.00 Uhr

© 2019 FernUniversität in Hagen

UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Die Klausurunterlagen bestehen aus zwei getrennten Teilen: einem **Aufgabenteil** und einem **Lösungsteil**. Kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Klausurunterlagen vollständig sind. Nur der Lösungsteil wird am Ende der Klausur eingesammelt.
2. Der Aufgabenteil enthält **2** zu bearbeitende Aufgaben.
3. Tragen Sie Ihre Lösungen **nur** in die mit "L" gekennzeichneten Felder des Lösungsteils ein. **Nur der Inhalt dieser Felder wird bewertet. Überschreiten Sie die vorgesehenen Lösungsfelder nicht.** Für Notizen, Skizzen u. Ä. stehen Ihnen die Blattrückseiten und Konzeptblätter zur Verfügung. Insgesamt können **100 Punkte** erreicht werden.
4. Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichen-dreieck o. Ä.) sind **keine** Hilfsmittel zugelassen.
5. Sie haben für diese Klausur **120** Minuten Zeit.
6. Bitte unterschreiben Sie Ihre Klausur auf dem letzten Lösungsblatt.

PUNKTEVERTEILUNG

Aufgabe	Punkte	
1	50	
2	50	

GESAMT **100**

Aufgabe 1 (50 Punkte)

Einige empirische Studien charakterisieren die Delegation der Geldpolitik an eine unabhängige Zentralbank als ein „free lunch“: Zentralbankunabhängigkeit sei eine institutionelle Vorkehrung, um Vorteile von Preisniveaustabilität realisieren zu können, ohne sie mit Einbußen bei der Outputstabilität erkaufen zu müssen (sogenannte „free-lunch-These“).

Erläutern Sie vor dem Hintergrund des Ansatzes von Rogoff, ob diese „free-lunch-These“ auch in Übereinstimmung mit der Theorie der Geldpolitik steht!

(Hinweis: Eine formal-mathematische Behandlung der Thematik ist nicht notwendig!)

Aufgabe 2 (50 Punkte)

In dieser Aufgabe geht es um ausgewählte Fragen der Europäischen Integration.

a) (14 Punkte)

Das folgende Modell sei gegeben:

$$(1) V = \frac{1}{2} E(\pi^2 + b \cdot (U - k \cdot U_n)^2) \quad \text{mit } b, U_n > 0, 0 < k < 1$$

$$(2) U = U_n - (\pi - \pi^e) + \varepsilon \quad \text{mit } E(\varepsilon) = 0, E(\varepsilon^2) = \sigma_\varepsilon^2 > 0 = \text{const.}$$

b, k, U_n	Parameter	π	Inflationsrate
E	Erwartungswertoperator	π^e	erwartete Inflationsrate
ε	stochast. Angebotsschock	U	Arbeitslosigkeit
V	Verlustfunktion der Zentralbank		

Berechnen Sie die Inflationsrate unter der Annahme, dass die Regierung ihre Verlustfunktion minimieren will und sich hierzu diskretionär verhält! Unterstellen Sie hierbei, dass die Parameter b , k und U_n allen Wirtschaftssubjekten bekannt sind. Gehen Sie außerdem von der Annahme rationaler Erwartungen aus!

b) (12 Punkte)

Führen Sie drei zentrale institutionelle Vorkehrungen im europäischen Vertragswerk auf, welche die fiskalpolitische Disziplin in der EWWU unterstützen sollen und erläutern Sie diese kurz!

c) (10 Punkte)

Erläutern Sie den Balassa-Samuelson-Effekt! Erläutern Sie, inwiefern dieser Effekt kritische Argumente in Bezug auf den Zusammenschluss von unterschiedlich entwickelten Ländern zu einer Währungsunion mit zentralisierter Geldpolitik liefern kann!

d) (14 Punkte)

Erläutern Sie kurz den zentralen Ansatz der Theorie optimaler Währungsräume und nennen Sie ihre sechs wichtigsten Kriterien!

FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

--	--	--	--	--	--	--

Matrikelnummer

NAME:

VORNAME:

EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK

LÖSUNGEN

TERMIN: 05. September 2019 09.00 – 11.00 Uhr

PRÜFER: Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

PUNKTE: NOTE:

DATUM: UNTERSCHRIFT(EN)
der/des Prüfer(s):

© 2019 FernUniversität in Hagen

UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Die Klausurunterlagen bestehen aus zwei getrennten Teilen: einem **Aufgabenteil** und einem **Lösungsteil**. Kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Klausurunterlagen vollständig sind. Nur der Lösungsteil wird am Ende der Klausur eingesammelt.
2. Der Aufgabenteil enthält **2** zu bearbeitende Aufgaben.
3. Tragen Sie Ihre Lösungen **nur** in die mit "L" gekennzeichneten Felder des Lösungsteils ein. **Nur der Inhalt dieser Felder wird bewertet. Überschreiten Sie die vorgesehenen Lösungsfelder nicht.** Für Notizen, Skizzen u. Ä. stehen Ihnen die Blattrückseiten und Konzeptblätter zur Verfügung. Insgesamt können **100 Punkte** erreicht werden.
4. Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. Ä.) sind **keine** Hilfsmittel zugelassen.
5. Sie haben für diese Klausur **120** Minuten Zeit.
6. Bitte unterschreiben Sie Ihre Klausur auf dem letzten Lösungsblatt.

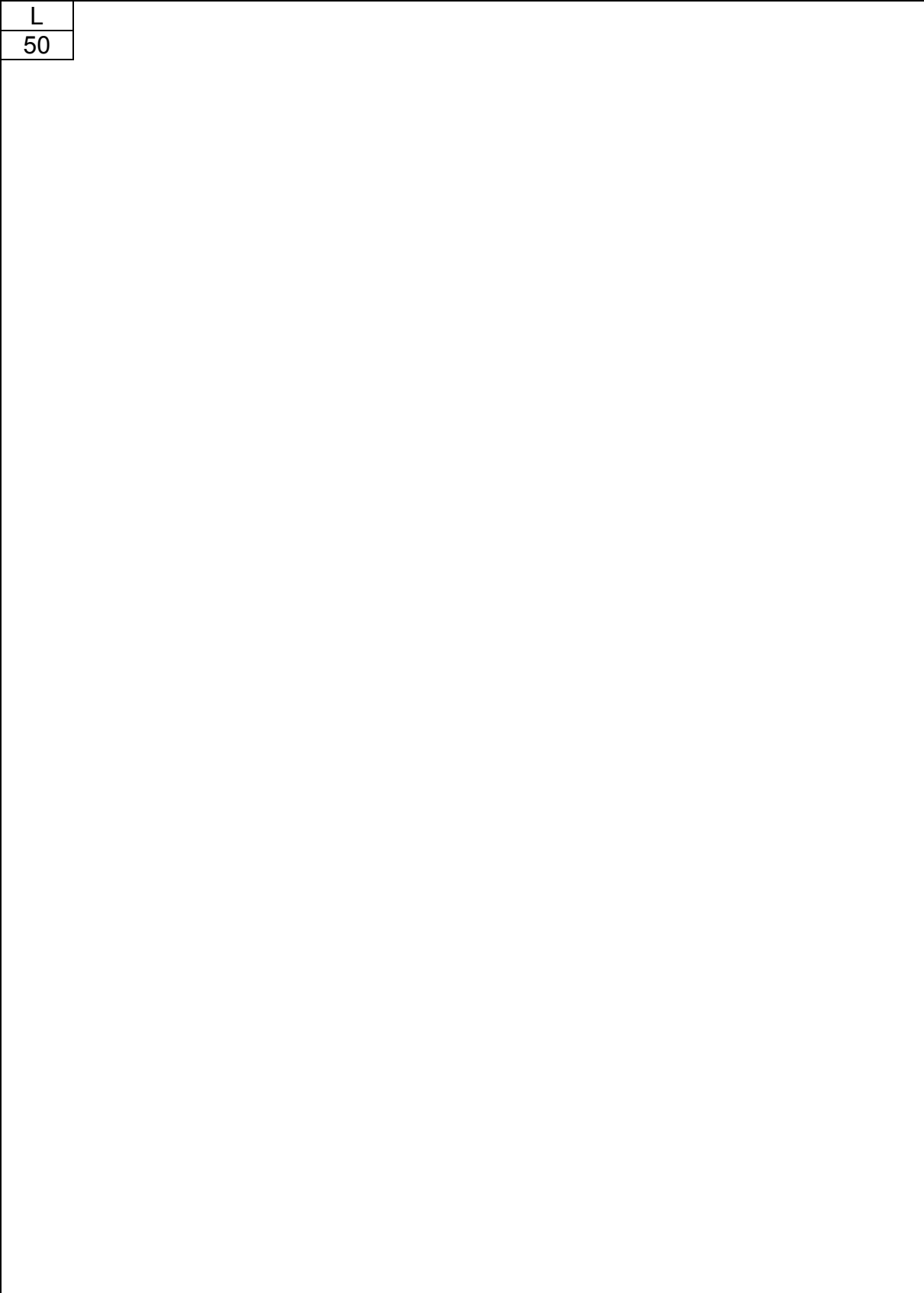
PUNKTEVERTEILUNG

Aufgabe	Punkte	
1	50	
2	50	

GESAMT **100**

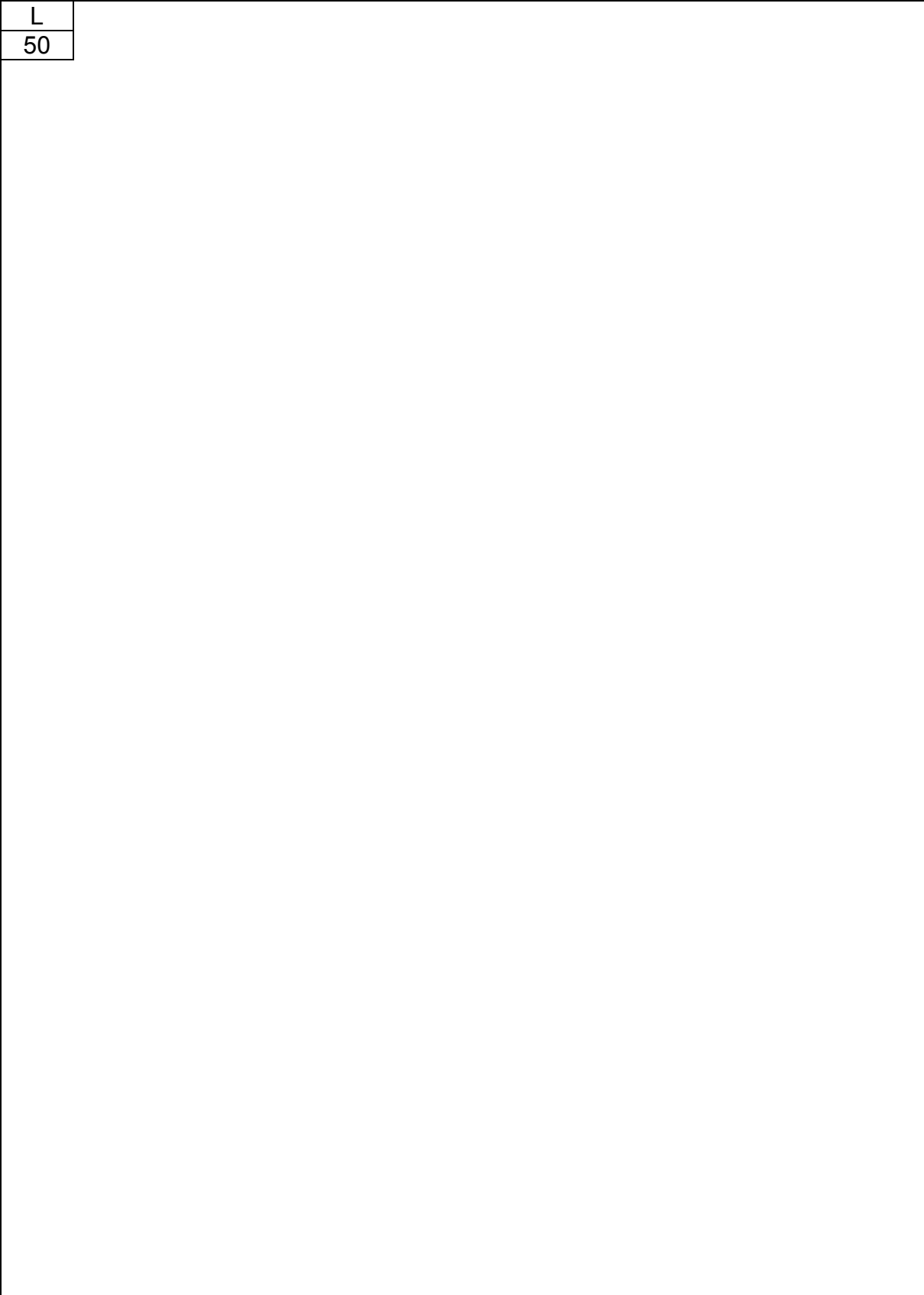
AUFGABE 1 (50 PUNKTE)

L	
50	



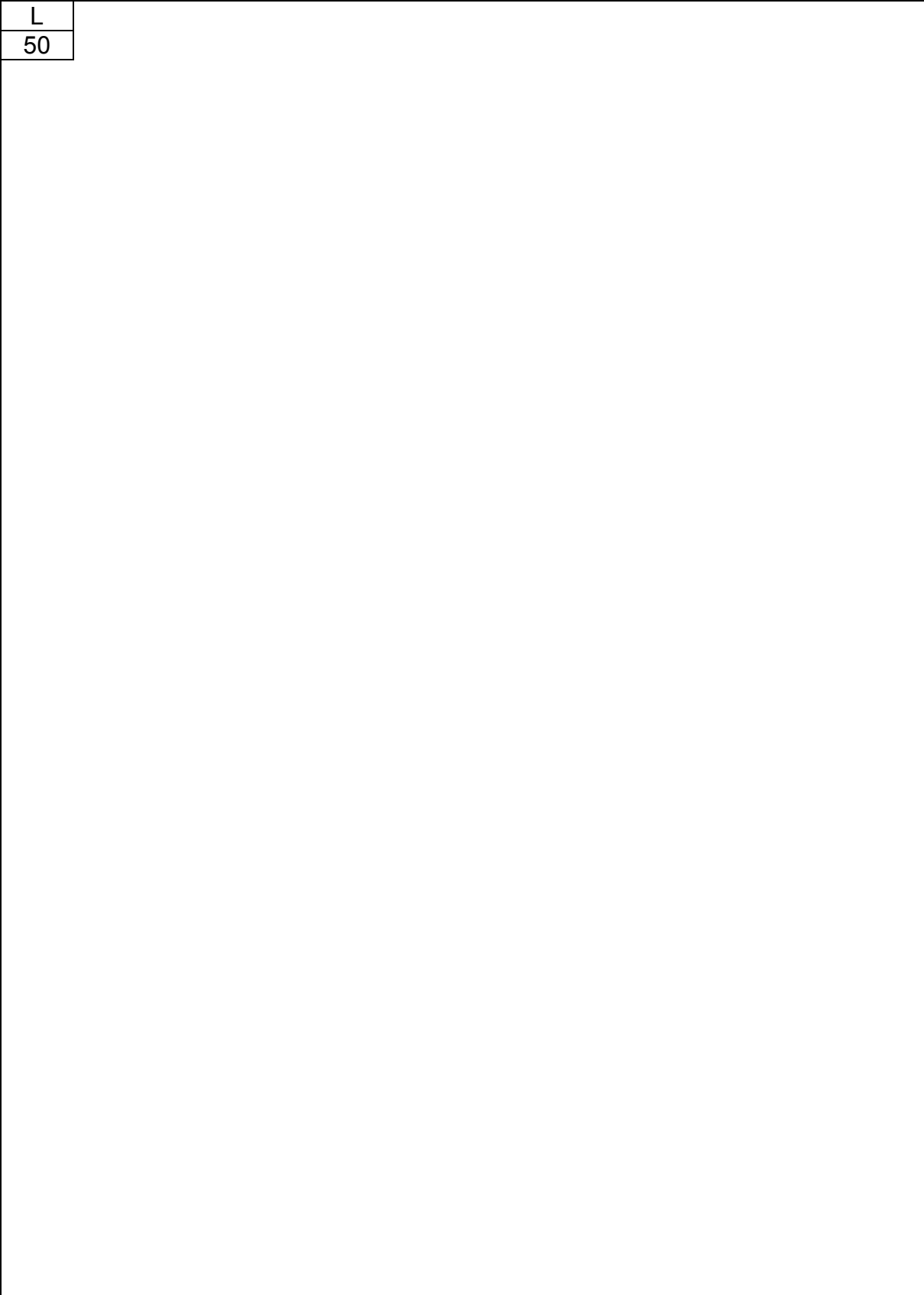
AUFGABE 1

L	
50	



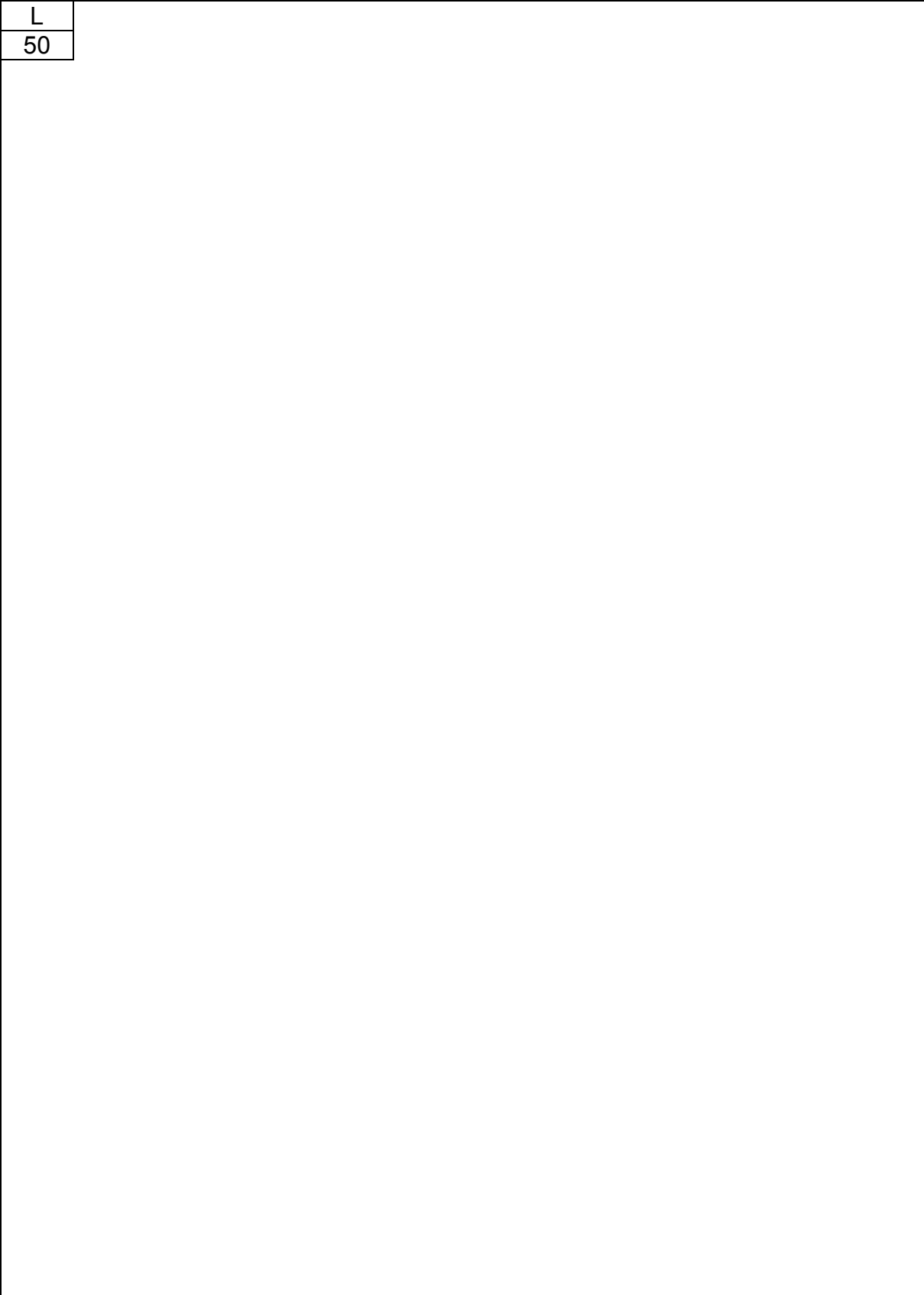
AUFGABE 1

L	
50	



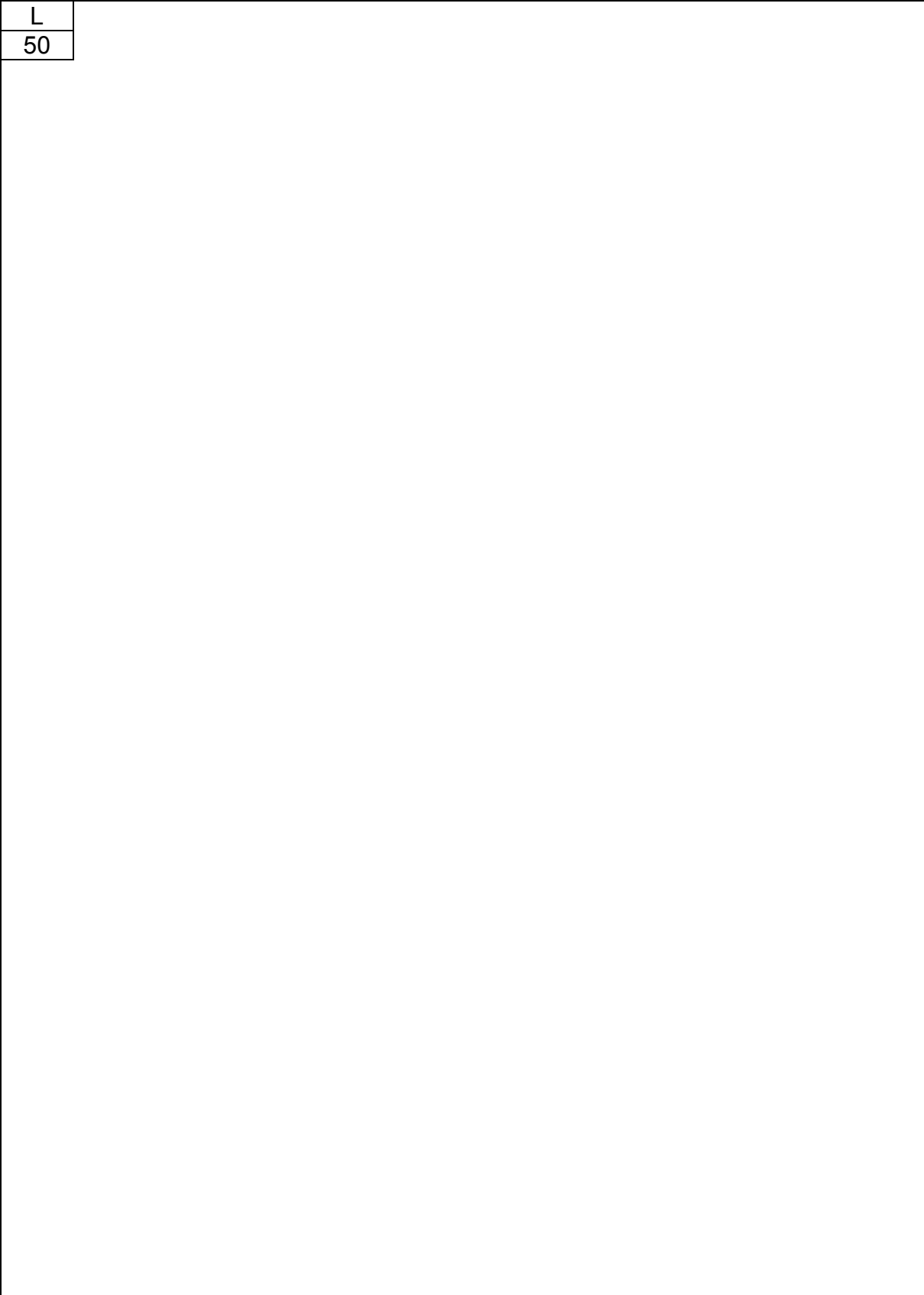
AUFGABE 1

L	
50	



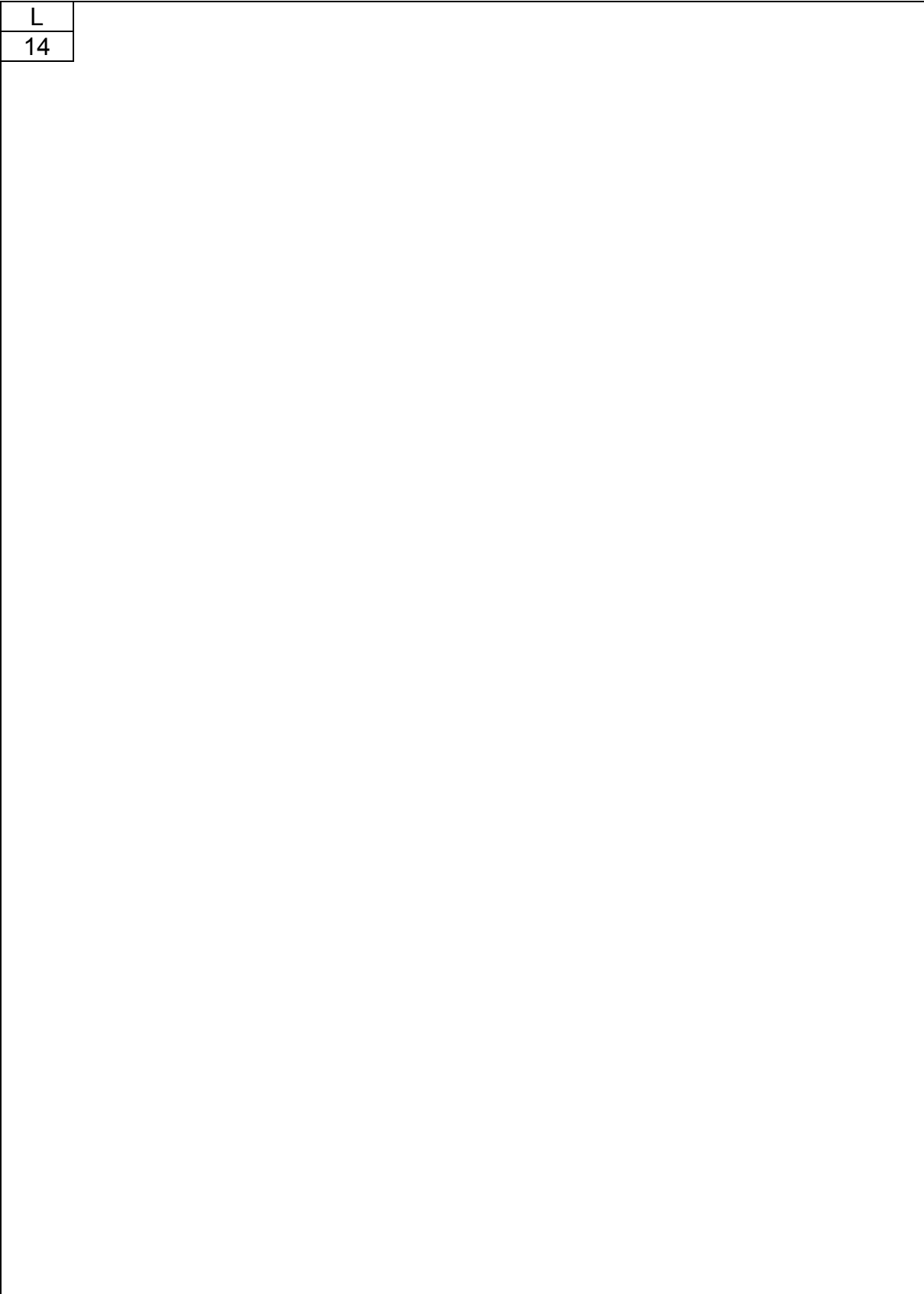
AUFGABE 1

L	
50	



AUFGABE 2 (50 PUNKTE)**2a)**

L	
14	



AUFGABE 2

2a)

L
14

AUFGABE 2

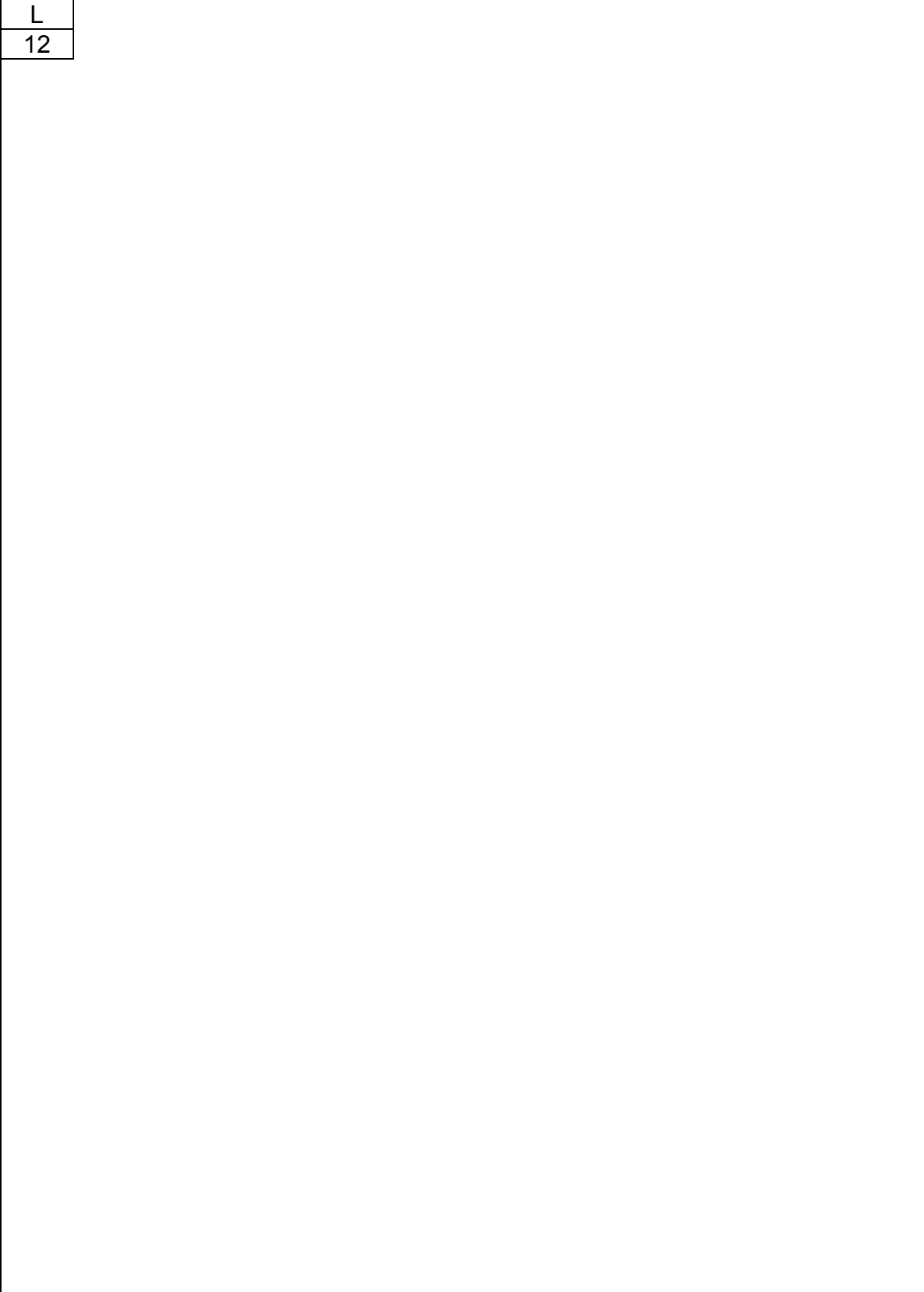
2b)

L
12

AUFGABE 2

2b)

L	
12	



AUFGABE 2**2c)**

L
10

2c)

L
10

AUFGABE 2

2d)

L
14

AUFGABE 2

2d)

L
14

Konzeptpapier

Konzeptpapier